

## *Vereine verwalten und behalten*

Der Verein ist eine der häufigsten Rechtsformen für kulturelle- und soziale Einrichtungen und Projekte..

Den Spielraum und die Gestaltungsmöglichkeiten, die das Vereinsrecht (BGB) und das Vereinssteuerrecht (AO) bieten, sind aber nur wenig bekannt.

Vereinsrecht, Haftungsfragen, Organisationsstruktur und Finanzierung stehen eng miteinander in Verbindung. Wo das Vereinsrecht Freiheiten in der Strukturgestaltung zulässt oder auch Grenzen setzt, wann wer haften muss und wofür, sind u.a. Themenschwerpunkte der Fortbildung.

Die Rechtsform Verein muss nicht zur Vereinsmeierei führen.

### **Themen sind:**

- Umgang mit Spenden, verbuchen von Sachspenden
- Sponsoring und Fundraising nach deutschem Vereinsrecht
- Mindestanforderungen an die Buchhaltung, Aufbewahrungsfristen
- Der Verein als Arbeitgeber: Scheinselbständigkeit und Honorarkräfte, Aufwandsentschädigung, Ehrenamtspauschalen
- Jahresabschluss und was die Zuschussgeber an Nachweisen verlangen dürfen
- Wer kann was prüfen und wie

**Zum Seminar liegt für jede TeilnehmerIn eine Arbeitsmappe vor.**

**Zielgruppe:** aktive VereinsmitarbeiterInnen, Vorstandsleute, verantwortliche MitarbeiterInnen und GeschäftsführerInnen

**Termin:** Samstag, 25.11.2017 10:00 – 18:00 Uhr  
Sonntag, 26.11.2017 10:00 – 14:00 Uhr

**Seminarort und Anmeldeadresse:** KOBİ, Adlerstr. 81 – 83, 44137 Dortmund  
Tel. 0231-5345250, Email: [info@kobi.de](mailto:info@kobi.de) [www.kobi.de](http://www.kobi.de)

**Seminargebühr:** bitte beim KOBİ erfragen

**Referentin:** Brigitte Siegel, Geld & Rosen - Unternehmensberatung  
Mein Weg führte mich über den Handel, die Industrie und die Frauenbildungsarbeit in die Selbständigkeit als Unternehmensberaterin. Gründerin des Büros 1986. Fachbuchautorin. Gelistet als kfw-Beraterin, BAFA-Beraterin, und für das Beratungsprogramm Potentialberatung NRW, autorisierte Beraterin für das Beratungsprogramm *unternehmensWert:Mensch*.